

Grüne Hochzeit in Duisburg-Neudorf

Francisca Llerandi und Gerrit Glaus empfingen am Samstag, den 7. Juli 2012 in der Gemeinde Duisburg-Neudorf den Segen zu ihrer grünen Hochzeit.

Als Grundlage für diesen besonderen Festgottesdienst verwendete Evangelist Udo Bojahr, Vorsteher der Gemeinde Moers-Meerbeck, das Bibelwort aus 1. Korinther 16,13f.: "Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!"

Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen

In der Predigt ging Evangelist Bojahr darauf ein, dass dieses Bibelwort auch viele Ratschläge für eine harmonische Ehe beinhaltet. Wachsamkeit bedeutet aufmerksam zu sein, um die Liebe zueinander zu bewahren, damit diese nicht durch Gewohnheiten oder Selbstverständlichkeiten zerstört wird. Im Glauben zueinanderzustehen, lässt Vertrauen wachsen. Füreinander im Gebet einzutreten, macht den Segen Gottes erlebbar. Stärke begründet sich darin, dass man sich immer wieder aufs Neue in Liebe aufeinander ausrichtet. Wenn alle Dinge in der Liebe geschehen, wenn einer den anderen in Schutz nimmt und man sich in Liebe einander zuwendet, dann entstehen Harmonie und Frieden. Zum Schluss der Predigt zitierte der Evangelist noch aus dem "Hohelied der Liebe" (1. Korinther 13,4-7), dass die Liebe alles trägt und duldet.

Herr, vor dein Antlitz treten zwei

Im Anschluss an die Predigt bat Evangelist Bojahr das Brautpaar an den Altar zu kommen. In Vorbereitung auf die Segenshandlung sang der Chor das Lied "Herr, vor dein Antlitz treten zwei" (Gemeindegesangbuch Nr. 316). Nachdem das Brautpaar sich das Eheversprechen gegeben hatte, spendete der Evangelist den Segen für den Ehebund.

Nach dem Schlussgebet hatten Familie, Freunde, Gäste und Gemeindemitglieder Gelegenheit, dem Brautpaar ihre Glück- und Segenswünsche zu übermitteln.

7. Juli 2012

Text: Brigitte Poßnin

Fotos: Guiseppe Meloni



